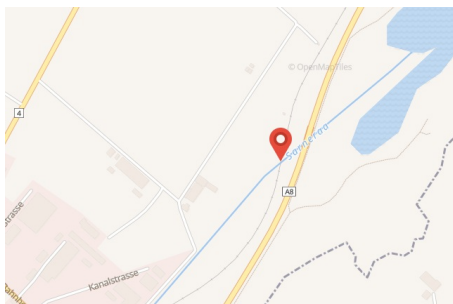


ZB FACHWERKBRÜCKE ÜBER DIE SARNER-AA SARNEN

Südlich von Kägiswil überquert eine Eisenfachwerkbrücke die Sarner Aa. Sie ist Teil der Zentralbahnlinie und entstand, als die einstige Bahngesellschaft Jura-Bern-Luzern Bahn JBL 1888 die Brünigstrecke von Luzern nach Interlaken Ost erstellte. Nach der Elektrifizierung der Bahnlinie wurde die alte Fachwerkbrücke 1932 durch eine Nachfolgerin ersetzt. Die Firmen Bell & Cie. von Kriens und Hermann Hübscher Söhne von Schaffhausen übernahmen den Auftrag. Die geschweisste und genietete Parallelfachwerkbrücke hat 10 Felder mit Trägern von 4.68 m Höhe. Sie ist 41.5 m lang und gehört zu den letzten verbliebenen Parallelfachwerkbrücken der Brünigbahnlinie und ist aus eisenbahnhistorischer Sicht für die Strecke von Bedeutung.



Adresse	Matsgadenried; Allmendstrasse
PLZ Ortschaft	6056 Kägiswil
Koordinaten	46.914522675959 / 8.2660166021697
Objektnummer	6060-29-0
Wirtschaftszweig	Schienenadhäsions- und Zahnradbahnen
Betrieb	Transport
Zugang	Nur Aussenbesichtigung
Datierung	1888 / 1932
Erklärung Datierung	Eröffnung der Brünigstrecke / neue Brücke
Hersteller	Bell & Cie. von Kriens, Hermann Hübscher Söhne, Schaffhausen
Hauptquelle	DP Kt. OW; Waldenburger 1980: Die Brünigbahn; Moser 2015: Die Zentralbahn
Weitere Quellen	
Inventare	DP Kt. OW
Copyrights	Oben: Foto H. Gervasi 2015;
Erfassung/Letzte Nachführung	11.05.2015 / 22.01.2021